

SICHERHEITSDATENBLATT

SDS 0628

=====
Abschnitt 1 -- PRODUKTBEZEICHNUNG UND FIRMENNAME
=====

PRODUKTBEZEICHNUNG	HMIS-CODES	
Acid - Away	Gesundheit	1
	Entflammbarkeit	2
	Reaktivität	0
PRODUKT-CODES	PPI	B
45004, 45100		
VERWENDUNG		
Säureneutralisierer bei Kompressor-Burnout		
NAME DES HERSTELLERS	NOTRUFNUMMER	
The RectorSeal Corporation	Chemtrec 24 Stunden	
2601 Spenwick Drive	(800)424-9300 USA	
Houston, Texas 77055 USA	(703)527-3887 International	
ERSTELLUNGSDATUM	TELEFONNR. DES TECHNISCHEN DIENSTES	
23. Januar 2015	(800)231-3345 oder (713)263-8001	
ERSTELLUNGSDATUM		
9. Oktober 2014		

=====
Abschnitt 2 -- GEFAHRENIDENTIFIZIERUNG
=====

NOTFALLÜBERSICHT
OSHA-Gefahren
Brennbar
ZIELORGANE
Nicht klassifiziert
GHS GEFAHREN-KLASSIFIZIERUNG
PHYSIKALISCHE GEFAHREN
Brennbare Flüssigkeit (Kategorie 4)
GESUNDHEITSGEFAHREN
Akute Toxizität
Oral: Nicht klassifiziert
Haut: Nicht klassifiziert
Inhalierung: Nicht klassifiziert
Haut Korrosion/Reizungen: Nicht klassifiziert
Ernsteste Augenschäden/Augenreizungen: Nicht klassifiziert
Hautsensibilisierung: Nicht klassifiziert
Hautsensibilisierung: Nicht klassifiziert
Keimzellmutagenität: Nicht klassifiziert
Kancerogenität: Siehe Abschnitt 11
Reproduktionstoxikologie: Nicht klassifiziert
Systemische Zielorgan-Toxizität - Einmalige Exposition: Nicht klassifiziert
Systemische Zielorgan-Toxizität - Wiederholte Exposition: Nicht klassifiziert
Aspirationstoxizität: Nicht klassifiziert

=====
GHS-Kennzeichnungselemente, einschließlich Sicherheitshinweise
Piktogramm: GHS 07 - Reizstoff
Signalwort: Warnung
Gefahrenhinweise:
H227 - Brennbare Flüssigkeit
H303 - Kann schädlich sein bei Verschlucken
H313 - Gegebenenfalls gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
=====

H320 - Verursacht schwere Augenreizungen
H333 - Kann schädlich sein bei Einatmen.
H335 + H336 - Kann die Atemwege reizen und Schläfrigkeit und Schwindelgefühl verursachen.
Sicherheitshinweise:
P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 - Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. - Nicht rauchen.
P240 - Behälter und zu befüllende Anlage erden.
P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden
P262 - Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.
P264 - Nach Umgang gründlich Hände waschen.
P271- Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280 - Tragen von
Schutzhandschuhen/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz.
P301 + P310 - BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P302 + P352 - WENN AUF HAUT: Mit viel Seife und Wasser waschen.
P304 - BEI EINATMUNG: An die frische Luft gehen.
P305 + P351 + P338 - WENN IN AUGEN: Vorsichtig 15 Minuten lang spülen.
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P307 - BEI Exposition: sofort Arzt aufsuchen, nachdem erste Hilfe geleistet wurde.
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P362 - Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen
P370 + P378 - Bei Feuer: Wassernebel, CO₂, Schaum oder Trockenchemikalien zum Löschen verwenden.
P381 - Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.
P390 - Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden.
P401 - Lagerung in kühlem, gut gelüftetem Raum. Behälter aufrecht und dicht verschlossen halten.
Leere Behälter nicht wiederverwenden.
EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen
Sicherheitshinweise - EU Nr. 1272/2008

ZUSAMMENFASSUNG DER AKUTEN GEFAHREN

Wiederholte Einatmung kann zu Schwindelgefühl und Brechreiz führen.
Ingestion kann zu Krämpfen und Durchfall führen.

EXPOSITIONSWEG, ZEICHEN UND SYMPTOME

INHALATION

Kann zu Reizungen der Atemwege und Schwindelgefühl führen.

AUGENKONTAKT

Irritation, Tränenfluss kann auftreten.

HAUTKONTAKT

Häufiger oder längerer Kontakt kann zu Reizungen führen und Dermatitis verursachen.

INGESTION

Kann zu Übelkeit, Erbrechen und Magen-Darm-Reizungen führen.

ZUSAMMENFASSUNG DER CHRONISCHEN GEFAHREN

Längerer Hautkontakt kann zu Reizungen und Dermatitis führen.

Längerer Augenkontakt kann zu Irritation oder Verätzungen führen.

DURCH DIE EXPOSITION VERURSACHTE VERSCHLIMMERUNG VON KRANKHEITEN

Personen mit bereits bestehenden oder chronischen Erkrankungen der Augen, Haut oder Personen mit Chemikalienüberempfindlichkeit können eine erhöhte Anfälligkeit auf erhöhte Exposition aufweisen

=====

Erdöl

ACGIH TLV 5 mg/m3
OSHA PEL 5 mg/m3

SCHUTZ DER ATEMWEGE (TYP ANGEBEN): In eingeschränkten, schlecht belüfteten Gebieten NIOSH/MSHA genehmigte luftreinigende oder zur Verfügung gestellte luftreinigende oder zur Verfügung gestellte Luft-Atemgeräte verwenden.

BELÜFTUNG - LOKALE ENTLÜFTUNGSANLAGE: Akzeptabel

SPEZIELL: Explosionssichere Ausrüstung

MECHANISCH (ALLGEMEIN): Bevorzugt

SONSTIGES: n.z.

SCHUTZHANDSCHUHE: Gummihandschuhe tragen.

AUGENSCHUTZ: Schutzbrille gegen Chemikalienspritzer (ANSI Z-87.1 oder gleichwertiges)

ANDERE SCHUTZBEKLEIDUNG ODER AUSTRÜSTUNG: Overall werden empfohlen.

ARBEITS-/HYGIENEPRAKTIKEN: Wo Gebrauch zu Hautkontakt führen kann, exponierte Gebiete gründlich vor dem Essen, Trinken, Rauchen oder Verlassen des Arbeitsgebietes waschen.

Kontaminierte Bekleidung vor Wiederverwendung waschen.

=====
Abschnitt 9 -- PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

SIEDEPUNKT: 320 F (160 C) @ 760mm Hg
VOLUMENBEZOGENE MASSE (H2O = 1): 0,9
DAMPFDROCK (mm Hg): <5 @ 68 F (20 C)
SCHMELZPUNKT: n.z.
DAMPFDICHTE (LUFT = 1): >5
VERDUNSTUNGSRATE (ETHYLACETAT = 1): <1
AUSSEHEN/GERUCH: Blassgelbes Öl/Erdölgeruch
LÖSLICHKEIT IN WASSER: Unlöslich
VOC-LEVEL: <10 g/l pro SCAQMD Testverfahren 316A
Flammpunkt >148 F (64 C) SETA CC
UNTERE EXPLOSIONSGRENZE n.b.
OBERE EXPLOSIONSGRENZE n.b.

=====
Abschnitt 10 -- STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

STABILITÄT: Stabil

ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN: Hitze, Funken, offene Flammen und starke Oxidationsbedingungen.

UNVERTRÄGLICHKEIT (ZU VERMEIDENDE MATERIALIEN): Gasförmiger Sauerstoff sowie stark oxidierende Materialien.

SCHÄDLICHE ZERFALLSPRODUKTE: CO, CO2 und fragmentierte Hydrokarbone.

GEFÄHRLICHE POLYMERISATION: Wird nicht auftreten

=====
Abschnitt 11 -- ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

GEFAHREN FÜR CHRONISCHE ERKRANKUNGEN

Kein Inhaltsstoff dieses Produkts ist ein in IARC, NTP oder OSHA aufgeführtes Karzinogen.

TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Name des Inhaltsstoffes

Erdöl

Oral-Ratte LD50: n.b.
Inhalation-Ratte LC50: n.b.

=====
Abschnitt 12 -- ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE
=====

ÖKOLOGISCHE ANGABEN

Name des Inhaltsstoffes

Erdöl

Konzentrationspotenzial in der Nahrungskette	n.b.
TOXIZITÄT FÜR WASSERVÖGEL	n.b.
BSB	n.b.
TOXIZITÄT IN WASSER	n.b.

=====
Abschnitt 13 -- HINWEISE ZUR ENTSORGUNG
=====

Abfallklassifizierung: Nichtreguliertes Abfallöl

Entsorgungsmethode: Recycler für Altöl

Abfälle von diesem Produkt werden nicht als gefährlich erachtet, wie im US-Gesetz zur Erhaltung und Rückgewinnung von Rohstoffen (RCRA) 40 CFR 261 definiert. Entsorgung in Übereinstimmung mit Bundes-, bundesstaatlichen und örtlichen Vorschriften hinsichtlich Umweltverschmutzung.

=====
Abschnitt 14 -- ANGABEN ZUM TRANSPORT
=====

DOT: Nicht reguliert

OZEAN (IMDG): Nicht reguliert

LUFT (IATA): Nicht reguliert

ADR: Nicht reguliert

RID: Nicht reguliert

ADN: Nicht reguliert

=====
Abschnitt 15 -- VORSCHRIFTEN
=====

REGULIERUNGSDATEN

Name des Inhaltsstoffes

Erdöl

SARA 313	Nein
TSCA Inventur	Ja
CERCLA RQ	n.z.
RCRA-Code	n.z.

=====
Abschnitt 16 -- ANDERE INFORMATIONEN
=====

Dieses Dokument wurde gemäß OSHA Hazard Communication Standard (29 CFR 1910,1200) angefertigt. Die hierin enthaltenen Informationen wurden in gutem Glauben abgegeben, ohne dass eine Garantie, ausdrücklich oder impliziert, erteilt wird.

RectorSeal für weitere Informationen konsultieren: (713) 263-8001